

Persönliche Haftung von Vorständen und Aufsichtsräten

Besser gut vorbereitet

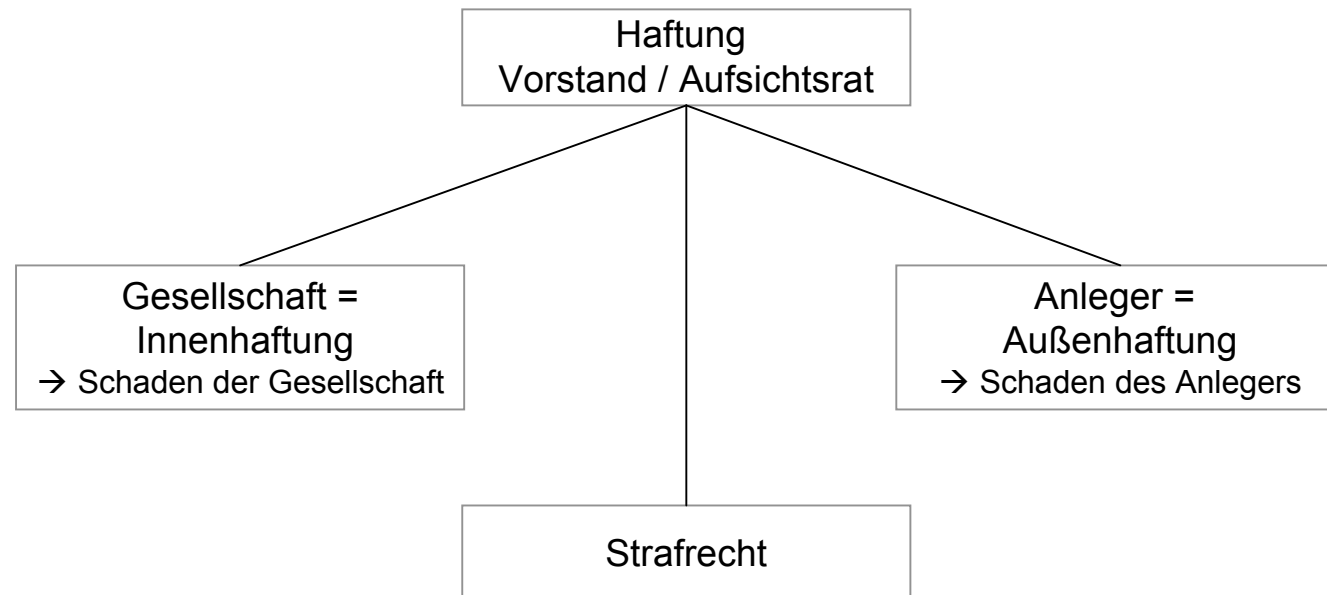
Stocks & Standards Workshop
Deutsche Börse AG
Frankfurt, 4. Juli 2007

Dr. Olaf Müller-Michaels
Hölters & Elsing
Immermannstr. 40
40210 Düsseldorf

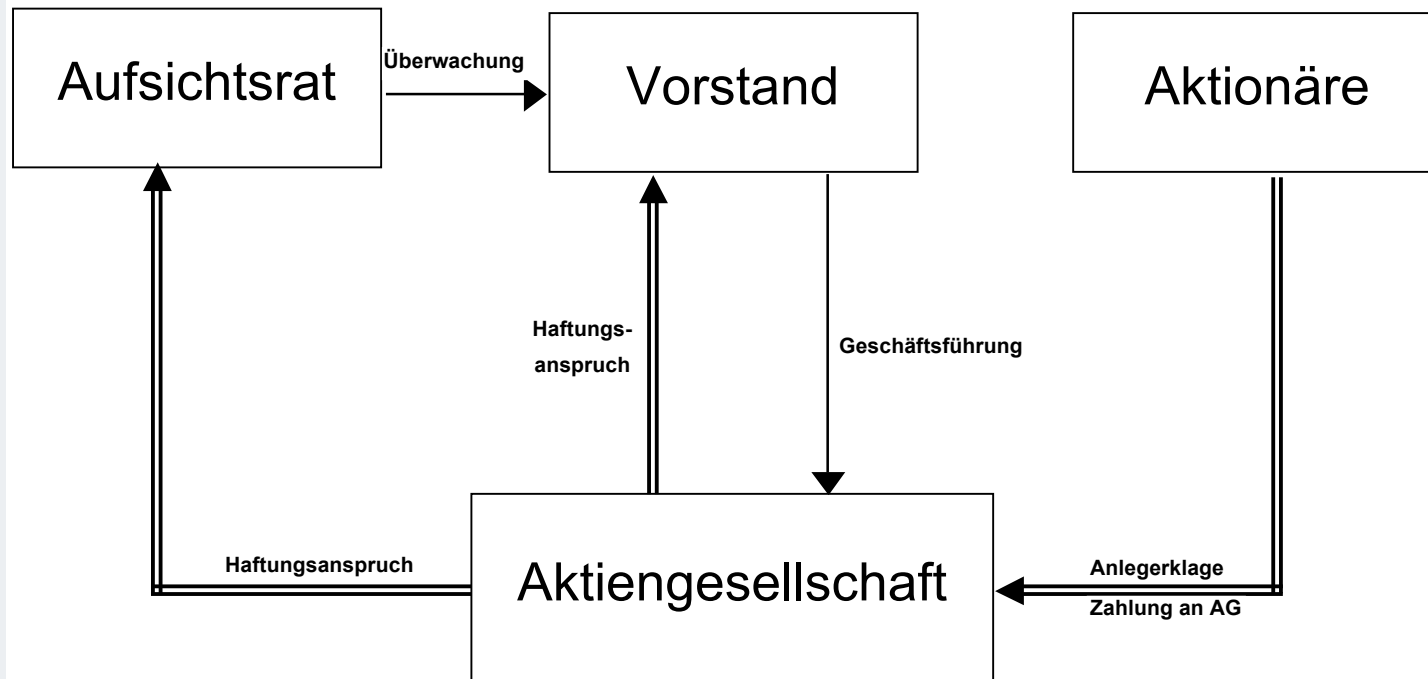
HÖLTERS & ELSING
RECHTSANWÄLTE



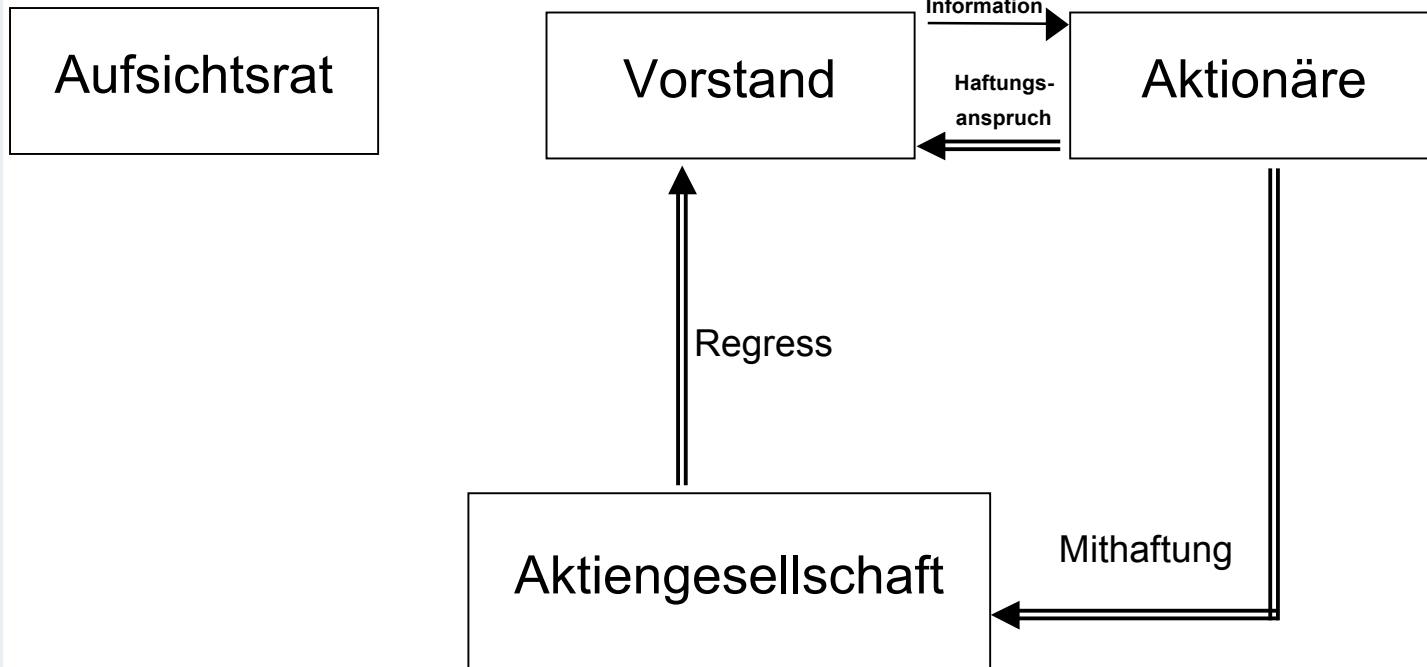
- Business Judgement Rule
- Aktionärsklage
- Bilanzzeit
- Haftung bei fehlerhafter Kapitalmarktkommunikation
- D&O Versicherung



- Compliance: Beachtung Gesetz und Satzung
- Pflichtverletzung
 - Vorstand: sorgfältige Unternehmensführung
 - Aufsichtsrat: sorgfältige Überwachung
- Business Judgement Rule
 - Nur bei unternehmerischen Entscheidungen
 - Nicht bei Compliance
- Früher: Risiko praktisch nur bei Insolvenz
- Heute: Aktionärsklage für Gesellschaft



- Kapitalmarktkommunikation
 - Prospekte
 - Ad-hoc Mitteilungen
 - Abschlüsse
- Spezialgesetzliche Haftungsnormen
 - § 44 BörsG: Prospekthaftung
 - §§ 37b, 37c WpHG: Falsche oder unterlassene Ad-hoc Mitteilung
- Regress gegen Vorstand
- Allgemeine Informationsdeliktshaftung
 - § 823 Abs. 1 BGB
 - § 826 BGB
- Bilanzleid



- Starker Anstieg an Fällen
- Innenhaftung
 - Genehmigung Beteiligungserwerb ohne Prüfung
 - Kein Einschreiten bei Betrugsverdacht
 - Genehmigung Zahlungen ohne Sicherheit
 - Unterlassene Einberufung und Teilnahme an Sitzungen
 - Kirch/Breuer
- Außenhaftung
 - Comroad /Infomatec
 - Fraud-on-the-market-theory vom BGH abgelehnt

- Pflichtverletzung
- Ausschluss bei Vorsatz
- Selbstbeteiligung
- Höchstgrenze

- Informationen
 - Beschaffung
 - Auswertung
 - Kommunikation
- Dokumentation
- Handeln

Dr. Olaf Müller-Michaels

Hölters & Elsing

Partnerschaft von Rechtsanwälten

T. (02 11) 367 87 - 211

F. (02 11) 367 87 - 166

Immermannstr. 40

40210 Düsseldorf

Weblog: www.verschmelzungsbericht.de